

Dashcam für 7P

Beitrag von „Berufskraftfahrer“ vom 19. Februar 2025 um 17:44

Hallo Leute, nun ist es soweit. Gestern habe ich die Dashcam erhalten und heute montiert. Leider bin ich nicht wirklich begeistert von dem Produkt.

1. Montage (4/10 Punkte)

Die Installation ist ziemlich aufwendig und keineswegs „Plug & Play“. Wer das vorher noch nie gemacht hat, muss einiges an Zeit investieren. Eine Anleitung speziell für den 2017er VW Touareg habe ich im Internet nicht gefunden. Um überhaupt an den Einbauort zu gelangen, musste ich zuerst den Innenspiegel demontieren. Alles in allem war der Einbau komplizierter als erwartet.

2. Videoqualität (3/10 Punkte)

Die Qualität der Aufnahmen ist eher enttäuschend. Obwohl die Kamera als „4K“ beworben wird, habe ich eher den Eindruck, dass es sich um eine hochskalierte Full-HD-Aufnahme mit 30 fps handelt (siehe Beispielvideo). Die Schärfe und Detailgenauigkeit lassen zu wünschen übrig – insbesondere nachts. Bei einem Unfall reicht die Aufnahme zwar aus, aber für das Erkennen von Kennzeichen, z. B. bei Fahrerflucht, wird es schwierig.

3. App & Verbindung (5/10 Punkte)

Die App ist nicht gerade benutzerfreundlich. Die Verbindung mit dem integrierten WLAN hat zwar problemlos funktioniert, aber die App selbst wirkt instabil – bei mir wurde die Verbindung bereits zweimal unterbrochen. Ich werde noch ein wenig mit den Einstellungen experimentieren, damit die Dashcam auch ohne die App zuverlässig läuft.

Fazit

Nach meinem ersten Eindruck würde ich diese Dashcam nicht noch einmal kaufen. Sie hat zwar nur 89 € gekostet (+ 11 € für die SD-Karte), aber im Nachhinein hätte ich lieber etwas mehr investiert und ein hochwertigeres Modell genommen – insbesondere mit besserer Videoqualität. Positiv hervorzuheben ist die Tonaufnahme, die wirklich gut funktioniert. Das Gehäuse passt optisch gut zum Touareg, allerdings ist die Kunststoffqualität eher mittelmäßig.

Insgesamt bin ich der Meinung, dass die Kamera keine echte 4K-Auflösung besitzt oder einfach nicht in der Lage ist, wirklich scharfe Videos aufzunehmen. Für den Notfall mag sie ausreichen, aber wer Wert auf klare, detailreiche Aufnahmen legt, sollte lieber zu einem besseren Modell greifen.

Nachtrag:

In der App lässt sich die Aufnahmezeit für Videoclips einstellen – wahlweise auf 1, 2 oder 5 Minuten. Zudem kann man zwischen 2K und 4K als Videoauflösung wählen. Allerdings habe ich persönlich keinen Unterschied zwischen den beiden Modi bemerkt, was meinen Verdacht weiter verstärkt, dass es sich nicht um echtes 4K handelt.

Beispiel Video:

<https://www.veed.io/view/eeb63eb5-342f-42d5-9886-3849c49d9f56?panel=share>